

Ein tägliches Durchsehen der Kleider, die man besitzt, wird ihre Trägerin sicherlich auf geniale Ideen betreffs Zusammenstellungen bringen. Der mit Glockenblumen bestickte Jumper kann ebenso gut zum schwarzen wie zum marineblauen Rock getragen, der Gürtel nach Belieben sehr breit oder sehr schmal gewählt werden.

Ob kurzer oder langer Ärmel hängt gleichfalls vom Willen der Dame, nicht von dem der Mode ab, weil die diesmal durchaus tolerant ist.

Im allgemeinen ist es jedoch empfehlenswert, sich in bezug auf farbliche Kombinationen keinen allzu exzentrischen Neuheiten hinzugeben. Man läuft Gefahr, seine Umgebung zu ermüden, wenn man ihr jeden Tag ein und dieselbe erstaunliche Melange vorsetzt. Aber was bedeutet schließlich der Ärger anderer, verglichen mit seinem eigenen! Der Respekt vor den anderen beginnt ja immer erst mit der Furcht vor der eigenen Langeweile!! . . . . .

### *Er will sie nicht langweilen . . . !*

Elisabeth von England hing sehr an ihrem Hofnarren Pace. Er war witzig, geistreich, aber unerhört frech! All ihre geheimen und öffentlichen Handlungen, ihre großen und kleinen Fehler hielt er ihr mit dem Freibrief des Narren vor. Und so zeigte der Spiegel, in dem sich die große Elisabeth sehen mußte, nicht immer die Schönste und Reinste im Land.

Endlich wurde es ihr zu bunt, und sie schickte Pace fort. Danach waren sie aber alle beide unglücklich; denn Elisabeth vermißte den Narren, der ihr trotz allem sehr ergeben war, und auch er saß todtraurig in London und wußte nicht, was er anfangen sollte. So nahm sie ihn nach kurzer Zeit wieder in Gnaden auf.

Gerührt kniete Pace zu ihren Füßen, und huldvoll zog ihn die große Königin empor:

„Nun, Pace, wird er mir nicht mehr meine Fehler vorhalten . . . , nicht wahr?“

„Um Gottes willen, wo denken Sie hin, Majestät“, erwidert Pace voll Ent-rüstung, „ich werde meine Herrin doch nicht mit Dingen langweilen, über die sich das ganze Volk bereits unter-hält . . .!“

Ch. K.-B.

## Schützen Sie sich vor dem Zusammenbruch!

Die gegenwärtige Krisenzeit lastet auf jedem einzelnen. Eine Krisis entscheidet über Zusammenbruch oder Aufstieg. Nur derjenige kann sie überstehen, der mit ausreichender Widerstandskraft ausgestattet ist. Es gilt deshalb, den richtigen Weg zu finden.



Der Sie vor dem körperlichen und wirtschaftlichen Zusammenbruch schützt, der es Ihnen ermöglicht, den rücksichtslosen Existenzkampf unserer Tage erfolgreich zu bestehen. Der einzig zuverlässige Weg ist die Erhöhung Ihrer körperlichen und geistigen Kräfte und Leistungsfähigkeit. Sie brauchen widerstandsfähige Gesundheit, starke Nerven, Sie brauchen Selbstvertrauen und Lebens-Energie!

Alle die Mängel und Schwächen, alle die Hemmungen und Beschwerden, die bisher die Entfaltung Ihrer Persönlichkeit verhinderten, können Sie überwinden durch

### **STRONGFORTISMUS,** die berühmte individuelle Methode,

die Tausende zu lebens-freudigen, tatkräftigen und erfolgreichen Menschen gemacht hat und die es auch

Ihnen ermöglicht, ohne Medizin und Apparate die in Ihnen ruhenden Kräfte der Natur zu entwickeln. Sie werden widerstandsfähige Gesundheit, männliche Kraft und Ausdauer erlangen. Wie Sie dies alles erreichen können, erklärt Ihnen Strongforts interessantes, reich illustriertes

*kostenfreies Buch*

## „LEBENS-ENERGIE durch Strongfortismus“

Sie erfahren, wie Sie mit dem Aufbau Ihrer körperlichen Kräfte Ihre Nervenkraft, Ihre geistigen Fähigkeiten und Talente entwickeln können. Verlangen Sie noch heute, ohne Verbindlichkeit für Sie, ein kosten-freies Exemplar dieses Buches durch Ein-sendung des Gutscheines oder Ihrer Adresse. Wenn Sie erfolgshindernde Beschwerden angeben, wird Ihnen kostenlos individueller, vertraulicher Rat zugehen.

### **STRONGFORT-INSTITUT** Berlin-Wilmersdorf, Dept. 546

**Gratis-Bezugsschein**

Strongfort-Institut, Berlin-Wilmersdorf, Dept. 546

Bitte senden Sie mir **kostenfrei** und un-  
verbindlich 1 Exemplar Ihres Buches „Lebens-  
Energie“. Die mich speziell interessierenden  
Fragen habe ich mit X bezeichnet.

..... Nervosität ..... Korpulenz ..... Größere Kraft  
..... Katarrh ..... Rheumatismus ..... Willenskraft  
..... Verstopfung ..... Schl. Gewohnh. ..... Seel. Hemmungen  
..... Magerkeit ..... Sexuelle Schwäche .....

Name: .....

Beruf: ..... Alter: .....

Ort und Straße: .....